



HOTEL RESTAURANT BURGSCHE
 KL-Hohenecken
Frische Muscheln
Zanderfilet, Steinpilze
 Durchgehend warme Küche
Sonntags Klaviermusik
 46 Zimmer - Festlichkeiten - Tagungsräume
 Tel. 0631-351530 - Kein Ruhetag

AUSFLUGSTIPPS
 stehen im **LEO**,
 wo sonst!



lebensLust

**NUR HÜBSCH
 HILFT
 NICHTS!**

GESTALTUNG | Richtig gemacht, werden Sie zum Hingucker.

dpp | Werbeagentur für Digital- und Printmedien
 www.digitale-prepress.de

Die Pfalz
 Freuen Sie sich drauf!




dpp

DER RHEINPFALZ-FOTOWETTBEWERB 2017
PFALZ, PFÄLZER, AM PFÄLZISCHSTEN!

Teilnahmebedingungen und Einsendemodalitäten finden Sie unter www.rheinpfalz.de/fotowettbewerb.
 Einsendeschluss: 5. Dezember 2017



Siegerbild 2015 von Günther Veit (Ruthweiler)

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

Lösungswort 1 2 3 4 5

spä- sches Omelett	Schiff für den Übersee- verkehr	Acker- grenze	Unter- führung	unter- gliedern	Teil des Gesichts	böse an- schauen
Ein- riedung				modern, angesagt	4	
einfaches Gericht						3
Henkel- gefäß	dringend sein			Kinder- buch-Bär von Milne		
Gewürz- pflanze	1			starr blicken	grie- chischer Hirtengott	
Schwei- zer Region (Käse)		Boden- see- insel	Zitter- pappel			5
salopp: Vater		altes Holz- raummaß	Donau- zufluss in Passau			
Halbton über F			Kurzform von Elena			
EDV- Eingabe- befehl						
Augen- flüssig- keit	Reaktor- brenn- stoff					2

Auflösung vom 10.10. (Panda)

IMPRESSUM

**DIE RHEINPFALZ
 Kaiserslautern**

Bezirksverlagsleiterin: Anja Schierle-Jertz

Redaktionsteam:
 Hans-Joachim Redzinski (rdz, verantwortlich), Gab-
 rielle Schöfer (oef, Stellvertreterin), Bernd Otto Barth
 (bby), Sara Brunn (snk), Rainer Dick (rnik), Gerhard
 Dürmberger (dür), Maria Gies (tia), Benjamin Ginkel
 (gig), Maria Huber (huzl), Dr. Fabian R. Lovisa (faro),
 Dr. Julia Luttenberger (lüt), Pola Schlipf (ipf), Andreas
 Sebald (bild), Sabrina Zeiter (zs), Gundula Zilm (gzi)

LITFASS-SÄULE

„Ethik im Dialog“
 Mit „Ethik im Dialog“ bietet die Caritas
 Betriebsträgergesellschaft Speyer (CBS)
 ein Gesprächsangebot, um ethische Kon-
 fliktfelder im Arbeitsalltag zu diskutieren.
 Das Thema am Donnerstag, 19. Oktober,
 von 13.30 bis 15 Uhr lautet: „Darf man
 Menschen gegen ihren Willen pflegen?“.
 Das Gespräch findet im Caritas-Förder-
 zentrum St. Lukas in der Triftstraße 106
 statt. Dabei stehen etwa folgende Fragen
 im Mittelpunkt: Wie geht man damit um,
 wenn eine demente Bewohnerin eines
 Altenzentrums in Unterwäsche durchs
 Haus laufen will? Was tun, wenn Bewoh-
 ner die Hygiene vernachlässigen und sich
 auch nicht pflegen lassen wollen?

WAS - WANN - WO

Mittwoch, 11. Oktober

Blaues Kreuz: Treffen der Selbsthilfe-
 gruppe für Alkoholabhängige und Ange-
 hörige, 19.30 Uhr, Haus der Diakonie, Be-
 ratungsstelle, Pirmasenser Straße 82.
Briefmarkensammlerverein 1912:
 Tausch und Information, 19 Uhr, Sportge-
 lände der TSG 1861, Clubheim, Hermann-
 Löns-Straße 25.
Caritas-Zentrum: Café International,
 Treffen für Menschen, die neu hier leben
 und solche, die schon länger hier leben,
 15-17 Uhr, Mehrgenerationenhaus –
 Haus der Familie, Kennelstraße 7.
CDU-Kreisverband: „Wie geht es weiter
 mit der Bundesregierung?“, Vortrag mit
 Kurt Lechner, früherer Europaabgeord-
 neter, 14.30 Uhr, Café Schäfer, Leipziger
 Straße 17.
Gesundheitsamt: Beratung für Mütter
 und Väter, 14-15 Uhr, katholische Kinder-
 tagesstätte St. Konrad, Reichswaldstraße
 40.
**Heimatverein Erzhütten-Wiesentha-
 lershof:** Stammtisch, 18 Uhr, Pizzeria
 „Zum Sepp“.
**Jugendgruppe Lauterjungs und -mä-
 dels:** Treffen, 19 Uhr, Begegnungsstätte
 Pariser Hof, Hinterhof, Zugang über
 Bleichstraße, Pariser Straße 23.
**Kreuzbund SHG für Suchtkranke und
 Angehörige:** Treffen, 18.30 Uhr, Caritas-
 Zentrum, Caritasstübchen, Engelsgasse.
Kursana-Domizil: Musik-Café mit Horst
 Müller, 14.30 Uhr, Cafeteria, Alex-Müller-
 Straße 88.
Linux-User-Group: Treffen, 19 Uhr, TFC-
 Vereinsheim, Hohenecker Straße 25.
**Netzwerk Migration und Integration
 Stadt und Landkreis:** Treffpunkt Spra-
 che, 14.30-16.30 Uhr, Caritas-Beratungs-
 wohnung, Königsberger Straße 7, Info
 unter Telefon 0631/3638274.
Pfälzerwaldverein Morlautern: Senio-
 ren-Wanderung Wilensteinerhof, 13.15
 Uhr Abfahrt Dorfplatz mit Privat-Pkw zur
 Karlstalhalle nach Trippstadt.
**Pfälzerwald-Verein, Senioren-Wan-
 dergruppe:** Wanderung zur TSG-Wan-
 derhütte, 13.53 Uhr, Abmarsch an Halte-
 stelle Im Grubenteich Mölschbach. Bus
 der Linie 106 fährt um 13.30 Uhr ab Stadt-
 mitte.
Pollichia: „Kohlröschen und Himmels-
 herold – alpine Schönheit in den Zermatter
 Alpen“, Lichtbildervortrag mit Wolfgang
 Nägle, 19.15 Uhr, Protestantisches Ge-
 meindehaus der Lutherkirche, Barbaros-
 saring 28.
Selbsthilfegruppe Depression: Treffen,
 18-19.30 Uhr, Mein Seelentröpfchen,
 Mainzer Straße 54.
Stadtteilbüro Grübentälchen: Be-
 ratungssprechstunde der Betreuungsverei-
 ne zum Thema gesetzliche Betreuung
 und Vorsorgevollmacht, 11-12.30 Uhr,
 Friedensstraße 118.
Stadtteilbüro Innenstadt West: Be-
 ratungssprechstunde der Betreuungsverei-
 ne zum Thema gesetzliche Betreuung
 und Vorsorgevollmacht, 9-10.30 Uhr,
 Königstraße 93.
Tourist-Information: Pfalzgrafensaal
 und Gänge, Rundgang durch die unter-
 irdischen Gänge mit Licht- und Klanginstal-
 lationen, 15 Uhr, Fruchthallstraße 14.
Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz:
 Energieberatung, vormittags in der Ver-
 braucherberatungsstelle, Fackelstraße
 22, nachmittags im Referat Umwelt-
 schutz, Rathaus Nord, Lauterstraße 2,
 Fackelstraße 22, Voranmeldung unter Tele-
 fon 0631/92881 oder 0631/365-2740 er-
 forderlich.
**Verein für Baukultur und Stadtge-
 staltung:** Offener Stammtisch, 19 Uhr,
 Gaststätte „Zum Spinnradl“, Schillerstra-
 ße 1.
Westpfalz-Klinikum: Yoga, 18.30-20
 Uhr, Weiterbildungszentrum Westpfalz-
 Klinikum, Tagungszentrum, Goethestraße
 51.
Westpfalz-Klinikum: Selbstuntersu-
 chung der Brust, 19-21 Uhr, Weiterbil-
 dungszentrum Westpfalz-Klinikum, E1,
 Goethestraße 51, Anmeldung unter Tele-
 fon 0631/203-2922.



Ignoranz im Bild festgehalten hat RHEINPFALZ-Leser Helmut Adelmann am Kolpingplatz. FOTO: ADELMANN/FREI



Blauer Himmel, grüne Wiesen, buntes Herbstlaub: RHEINPFALZ-Leser Werner Gilla hat in Siegelbach die Herbststimmung eingefangen. FOTO: GILLA/FREI



Als „Sahnehäubchen mit Nachwirkung“ hat Herbert Rohmer diesen Fliegenpilz apostrophiert – und fotografiert. FOTO: ROHMER/FREI

STUMPFSINN

Kaum zu glauben

„Tagtäglich muss man im öffentlichen
 Leben leider feststellen, dass sich der
 Stumpfsinn breiter Bevölkerungsschichten
 massiv ausbreitet.“ Unser
 Leser Helmut Adelmann ist sauer.
 Sauer über das, was er am Kolping-
 platz gesehen hat. Dort scheren sich
 Fußgänger offensichtlich gar nicht
 darum, dass ein Blumenbeet im All-
 gemeinen nicht als Fußweg dienen
 sollte. Sein Foto (ganz oben) zeigt zer-
 trampelte Blumen, in direkter Verlän-
 gerung des Fußwegs. Dabei führt der
 Weg doch unmissverständlich ums
 Beet herum. Traurig...

HERBSTSTIMMUNG (1)

Farbenfroh

Wenn der Herbst kommt, wird die
 Landschaft bunt. Diese Stimmung hat
 Werner Gilla im Frauenwiesental bei
 Siegelbach eingefangen und ein Foto
 (oben) davon gemacht.

HERBSTSTIMMUNG (2)

Gut behütet

Feuchtes Wetter und warmer Son-
 nenschein bieten optimale Bedingun-
 gen für Pilze, findet Herbert Rohmer,
 der einen schönen Fliegenpilz foto-
 grafiert (rechts) hat. |bid

LAUT(R)ER HÄPPCHEN

Die Stadt Kaiserslautern hat viele Ge-
 sichter, jeden Tag passieren interes-
 sante, denkwürdige und kuriose Ge-
 schichten. Diese wollen wir in unse-
 rer Rubrik „Laut(r)er Häppchen“ vor-
 stellen. Da wir nicht immer überall
 sein können, sind wir auf die Mithilfe
 unserer Leser angewiesen. Vielleicht
 entdecken Sie, liebe Leserinnen und
 Leser, bei einem ihrer Streifzüge
 durch die Stadt etwas, das Sie gerne
 mit anderen Lesern teilen wollen.
 Wenn ja, schicken Sie uns doch bitte
 ein Foto und ein paar Zeilen darüber,
 was Sie gesehen haben, per E-Mail an
 die Adresse redkai@rheinpfalz.de.

Lieblingslädchen gesucht

Kampagne des Citymanagements zum Einkaufsstandort geht in die dritte Runde

VON JOACHIM SCHWITALLA

Die Kampagne des Citymanagements zur Förderung der Immobilienentwicklung und des Einkaufsstandorts Kaiserslautern ging gestern in die dritte und letzte Runde. Nach Stationen vor Ladenlokalen in der Schneider- und der Rummelstraße fand der Beratungstag für Eigentümer von Immobilien und Ladeninhaber in einem leeren Ladenlokal in der Riesenstraße statt, in dem früher eine Filiale von „Nanu-Nana“, ein Geschäft für Dekoartikel, war.



Kerstin Seegmüller-Schädlich (links) informierte sich gestern bei Susanne Schultz am Infostand des Citymanagements in der Riesenstraße. FOTO: VIEW

„Uns geht es um die Imageentwicklung von Kaiserslautern“, sagt Tobias Brokötter vom Citymanagement. Die Innenstadt brauche eine Perspektive, verweist er auf eine Reihe von Maßnahmen, mit denen das Citymanagement angetreten ist, dem Herzen der Stadt ein freundliches und einladendes Gesicht zu geben.

Von einer „Modemeile“ ist die Rede, die aufgrund zahlreicher Textilgeschäfte in der Schneiderstraße etabliert werden soll, aber auch von der Suche nach Lieblingslädchen der Lauterer. Dazu werden Passanten gebeten, ihre Geschäfte zu benennen, die sie gerne aufsuchen und in denen sie sich wohlfühlen.

Im Gespräch zwischen einem Immobilienbesitzer und dem Mitarbeiter des Citymanagements fällt der Begriff „Attraktivität“. Die wünscht sich der Eigentümer einer Immobilie, die im Erdgeschoss das Modegeschäft „Nuovo“ enthält, auch für die Riesenstraße. Froh ist er, dass der Leerstand neben dem Textilladen in den nächsten Tagen durch „Seattle's Best Coffee“ wieder belebt wird. Ein Laden, der zusammen mit der gegenüber neu eröffneten Café-Bar aus seiner

Sicht für mehr Frequenz in der Riesenstraße sorgen wird.

Weiter wünscht sich der Immobilienbesitzer, dass die Riesenstraße in der Dunkelheit besser ausgeleuchtet ist. Er bedauert, dass die Schaufensterbeleuchtung, oftmals zu früh ausgeschaltet wird. Gleichzeitig freut

er sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit, die wie im vergangenen Jahr auch in der Riesenstraße mit Lichterglanz für Atmosphäre sorgen wird. Bilder, die sich Kunden einprägen und zur Attraktivität einer Einkaufsstadt beitragen, so der Immobilienbesitzer.